

Drei Verletzte bei Frontalzusammenstoß im Landkreis Neuwied!

Bei einem Frontalzusammenstoß im Landkreis Neuwied verletzten sich drei Menschen. Eine 35-jährige Fahrerin verursacht den Unfall durch Rutschen in den Gegenverkehr.

Ein tragisches Drama entfaltete sich im Landkreis Neuwied! Bei einem brutalen Frontalzusammenstoß sind gleich drei Menschen verletzt worden! Und das, während die Straßenverhältnisse alles andere als sicher waren.

Am Dienstagmittag ereignete sich das Unglück auf einer schmalen Kreisstraße zwischen Anhausen und Thalhausen, als das Unheil seinen Lauf nahm. Eine 35-jährige Fahrerin kam mit ihrem Wagen in einer schwierigen Rechtskurve ins Rutschen und schoss direkt in den Gegenverkehr. Der Zusammenprall mit einem entgegenkommenden Fahrzeug war heftig!

Schwere Verletzungen und dramatische Rettung

Der Crash hinterließ seine Spuren: Während die mutmaßliche Unfallverursacherin sowie ihr 36-jähriger Beifahrer mit leichten Verletzungen davonschafften, trug die 22-jährige Fahrerin des anderen Wagens schwerste Verletzungen davon. Die Situation spitzte sich zu, als die Retter sie mit einem Rettungshubschrauber in eine nahegelegene Klinik transportieren mussten. Ein dramatischer Einsatz!

Doch das ist noch nicht alles! Die Ermittlungen der Polizei

brachten eine schockierende Entdeckung ans Licht: An der Unfallstelle war offensichtlich zuvor Kraftstoff ausgelaufen. Dies könnte die Rutschpartie der 35-jährigen Fahrerin zum entscheidenden Faktor gemacht haben. Die Polizei von Straßenhaus ruft daher Zeugen auf, sich zu melden und mögliche Verursacher zu identifizieren.

Dieser Vorfall wirft brennende Fragen auf – wie konnte es zu diesem verhängnisvollen Unfall kommen? Die Augenzeugen könnten der Schlüssel zur Lösung dieses Mysteriums sein. Die Straßen sind mehr denn je ein gefährlicher Ort!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de